

Gemeinderätin Susanne Truttmann-Hauri stellt ihr Amt nach 13 Jahren auf Ende August 2018 zur Verfügung

"An der Entwicklung der Gemeinde aktiv mitzuarbeiten war sehr interessant. Verschleisserscheinungen sind im aktuellen Umfeld erheblicher Herausforderungen deutlich spürbar. Für die zweite Hälfte der Legislatur sind neue Kräfte mit frischem Elan gefragt."

13 Jahre Gemeinderätin - 15 Jahre aktive Politik in Emmen

Insgesamt 15 Jahre war Susanne Truttmann-Hauri in Ämtern der Emmer Politik aktiv. Ihre Bilanz zur Halbzeit der Legislatur im Gemeinderat lautet: "Im Kontext der aktuellen Herausforderungen sind Verschleisserscheinungen für mich spürbar. Ich habe mich deshalb entschieden, Platz zu machen, solange die Qualität meiner Arbeit noch stimmt. An der Entwicklung der Gemeinde aktiv mitzuarbeiten war sehr interessant. Für die zweite Hälfte der Legislatur sind im Gemeinderat neue Kräfte mit frischem Elan gefragt."

Susanne Truttmann-Hauri ist 2005 als Einwohnerratsvizepräsidentin in einer Ersatzwahl in den Gemeinderat gewählt worden. Als erste und bisher einzige Frau in der Emmer Exekutive führte sie von 2005 bis 2012 die Bereiche Schule und Sport und von 2012 bis 2018 die Bereiche Schule und Kultur. Federführend war sie bei der Reorganisation der Schulführungsstrukturen zum heutigen Modell mit der Geschäftsleitung Volksschule, bei der Ablösung der Schulpflege durch die Bildungskommission, der Kantonalisierung der Heilpädagogischen Schule Sonnhalde und beim Aufbau der schulergänzenden Tagesstrukturen. "Die Eröffnung der erweiterten und sanierten Schulanlage Gersag im Mai 2013 war einer der schönsten Momente meiner Amtszeit", betont Susanne Truttmann-Hauri, "ebenso der Emmer Lehrertag 2009". Die Kontakte mit den Lernenden, den Eltern und der Lehrerschaft, wie auch den Gedankenaustausch in der Gemeindeverwaltung pflegte sie offen und regelmässig. Mit grossem Elan hat sie während den letzten sechs Jahren kulturelle Projekte und Institutionen unterstützt. Ganz im Sinne des 2015 unter ihrer Leitung erarbeiteten und eingesetzten Kulturleitbildes mit dem Titel "Emmen, aufregend, bewegend und einzigartig". Dabei war die Ansiedlung, Begrüssung und Vernetzung der Hochschule Luzern mit dem Departement Design & Kunst in der Vicosistadt ein für Emmen herausragender Schritt. "Bis Ende August 2018 werde ich mich voll engagieren. Der Emmer Politik wünsche ich Innovation und Weitblick, der Volksschule, der Musikschule und dem Kulturbereich Gestaltungskraft und die dazu nötigen Mittel."

Sozialdemokratische Partei Emmen leitet die nötigen Massnahmen ein

Die SP Emmen dankt Susanne Truttmann-Hauri für ihr grosses und langjähriges Engagement. Mit Kompetenz, Herzblut und Beharrlichkeit hat sie sich als einzige linke Vertretung in der Emmer Exekutive insbesondere für soziale, kulturelle und pädagogische Qualitätsaspekte eingesetzt. Dabei hat sie stets den Blick aufs Ganze, auch auf langfristige ökonomische und gesellschaftliche Herausforderungen gerichtet. Ein Wahlausschuss wird sich intensiv mit der Nachfolgeregelung befassen und der Stimmbevölkerung eine gute Nachfolge zur Wahl vorschlagen.

Auskunft

- Susanne Truttmann-Hauri, Gemeinderätin Emmen, Tel. 041 268 02 80
- Sigisbert Regli, Präsident SP Emmen, Tel. 079 681 16 55